



Nieparser Amtskurier

Nieparser Amtskurier auch unter www.amt-niepars.de

Jahrgang 28

Freitag, den 27. November 2020

Nummer 10



Amtliche Mitteilungen

Bürgermeister der Gemeinden mit Telefonnummern, Ort der Sprechstunden und Sprechzeiten

Gemeinde	Bürgermeister	Erreichbarkeit	Ort der Sprechstunde	Sprechzeit
Groß Kordshagen	Herr Volkert Thomsen	Tel.: 038231 45390 E-Mail: volkert.thomsen@t-online.de	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Jakobsdorf	Frau Iris Basinski	Tel.: 038327 60323	Gemeindezentrum Jakobsdorf, Schmiedeweg 3, 18442 Jakobsdorf	nach Vereinbarung
Lüssow	Herr Thomas Kamphues	Tel.: 0176 81725296 E-Mail: buergermeister@gemeinde-luessow.de Homepage: www.gemeinde-luessow.de	Dorfgemeinschaftshaus „Dörphus“, Hauptstraße 23, 18442 Langendorf	nach Vereinbarung
Niepars	Frau Bärbel Schilling	Tel.: 038321 286 Homepage: www.gemeinde-niepars.de	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Pantelitz	Herr Fred Schulz-Weingarten	Tel.: 038321 790072 E-Mail: buergermeister@gemeinde-pantelitz.de Homepage: www.gemeinde-pantelitz.de twitter.com/pantelitz	Gemeindezentrum Schwarzer Weg 8, Pantelitz	nach Vereinbarung
Steinhagen	Herr Prof. Dr. Ludwig Wetenkamp	Mobil: 0151 53241886 E-Mail: Buergermeister-Steinhagen@wetenkamp.de	Feuerwehrhaus Negast Hauptstraße 23, 18442 Negast	nach Vereinbarung jeden 2. Donners- tag im Monat in Negast und
			Dorfbegegnungshaus Dorfstraße 62, 18442 Steinhagen	jeden 3. Dienstag im Monat in Steinhagen
Wendorf	Herr Heinz-Werner Jennek	Tel.: 03831 497057	Feuerwehrgerätehaus/ Gemeindezentrum Neu-Lüdershäger-Weg 5, 18442 Neu Lüdershagen	nach Vereinbarung
Zarrendorf	Herr Christian Röver	Tel.: 038327 694064 Mobil: 0172 2863329 E-Mail: buergermeister.roever@zarrendorf.de	Gemeindehaus Bahnhofstraße 22 b, 18510 Zarrendorf	nach Vereinbarung

Amt Niepars

Der Amtsvorsteher

**Behördenrufnummer für Verwaltungsfragen aller Art -
Telefon-Nr.: 115**

Gartenstraße 69 b
18442 Niepars

IBAN: DE21 1203 0000 0000 1042 24
BIC: BYLADEM1001
Bank: Deutsche Kreditbank

E-Mail: amt-niepars@t-online.de
Homepage: www.amt-niepars.de
Vorwahl

Fax
Hauptamt und Kämmerei 038321-661-61
Bauamt 661-63
Ordnungsamt 661-28

Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:45 Uhr
Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

Amtsvorsteher: Herr Fred Schulz-Weingarten 661-10
Leitender
Verwaltungsbeamter: Herr P. Forchhammer 661-10

Hauptamt			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321	
Leiter			
Hauptamt/Zentrale Dienste			
Vertragswesen	Herr A. Wipki	661-51	vertragsmanagement@amt-niepars.de
Hauptsekretariat/Öffentlichkeitsarbeit	Frau C. Frick	661-10	c.frick@amt-niepars.de
Standesamt/Amtsarchiv	Herr S. Westphal	661-13	s.westphal@amt-niepars.de
Personalwesen/Arbeitsförderung	Frau I. Holst	661-14	i.holst@amt-niepars.de
Gremien- und Sitzungsdienst/ Wahlen/Amtskurier	Frau K. Papke Frau A. Schmidt	661-11 661-12	k.papke@amt-niepars.de a.schmidt@amt-niepars.de
Kita/Schulen/Lehrlingsausbildung	Frau M. Knoop	661-15	m.knoop@amt-niepars.de
Gebäudemanagement/ Kultur/Demokratie Leben	Frau J. Burmeister	661-17	j.burmeister@amt-niepars.de
IT & E-Government	Herr M. Eisenhut	661-57	m.eisenhut@amt-niepars.de

Finanzen			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321-	
Leiterin Finanzen	Frau A. Nickel	661-20	a.nickel@amt-niepars.de
Kassenleitung	Frau I. Kühl	661-21	i.kuehl@amt-niepars.de
Kasse	Frau J. Harder	661-23	j.harder@amt-niepars.de
Steuern/Außendienst Vollstreckung	Herr D. Radke	661-25	steuern@amt-niepars.de
Vollstreckung	Frau P. Holzmann	661-24	p.holzmann@amt-niepars.de
Haushaltsplanung/Jahresabschlüsse	Frau I. Gladrow	661-22	i.gladrow@amt-niepars.de
Anlagenbuchhaltung/ Jahresabschlüsse	Frau S. Prochnow	661-29	s.prochnow@amt-niepars.de
Steuern/Begrüßungsgeld	Frau F. Heinig	661-53	f.heinig@amt-niepars.de
Geschäftsbuchhaltung	Frau M. Hildebrandt	661-54	m.hildebrandt@amt-niepars.de
WBV Gebühren/Umsatzsteuer	Frau C. Möller	661-27	c.moeller@amt-niepars.de
WBV Gebühren/Jahresabschlüsse	Frau L. Steinweller	661-52	l.steinweller@amt-niepars.de
Bauamt			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321-	
Leiterin Bauamt	Frau S. Lüscher	661-40	s.luesch@amt-niepars.de
Bau- und Planungsrecht	Frau K. Schäfer	661-41	k.schaefer@amt-niepars.de
Liegenschaften/Friedhofswesen	Frau S. Mann	661-45	s.mann@amt-niepars.de
Beiträge und Gebühren	Herr L. Broschatt	661-42	l.broschatt@amt-niepars.de
Bauunterhaltung/Bauförderung/ Baumaufsicht	Herr A. Kutschke	661-43 0151 57705472	a.kutschke@amt-niepars.de
Ordnungsamt			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321-	
Leiter Ordnungsamt	Herr M. Schumacher	661-30	m.schumacher@amt-niepars.de
Meldewesen	Frau A. Gräming	661-35	einwohnermeldeamt@amt-niepars.de
Gewerbe/FFW/Fischerei/Fundbüro	Frau V. Stiller	661-31	v.stiller@amt-niepars.de
Wohngeld	Herr R. Möller	661-36	r.moeller@amt-niepars.de
Ordnungsangelegenheiten	Frau J. Rurik	661-37	j.rurik@amt-niepars.de
Stabstelle			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321-	
Zentrale Vergabestelle/Umsatzsteuer	Frau Y. Falk	661-44	y.falk@amt-niepars.de
Polizeistation Niepars			
	Herr D. Hillmann Herr R. Müller		Vorwahl: 038321- 662 850
Bauhöfe			
Amt Niepars	Herr G. Hoffmann		0157 58179752
Gemeinde Lüssow	Herr D. Höft		0171 3637488
Gemeinde Niepars	Frau S. Breitsprecher		0171 4235883
Gemeinde Pantelitz	Herr E. Herzig		0163 6399881
Gemeinde Steinhagen	Herr H. Czerwinski		0171 2317029
Gemeinde Wendorf	Herr J. Stendorf		0151 61418317
Gemeinde Zarrendorf	Herr M. Holzmann		0160 90298098
Ansprechpartner für Vermietung gemeindeeigener Räumlichkeiten für private Feiern und Veranstaltungen			
(Zu den einzelnen Räumlichkeiten finden Sie weitere Hinweise auf der Homepage des Amtes Niepars „www.amt-niepars.de“, dort unter den jeweiligen Gemeinden!)			
Gemeinde Jakobsdorf	Frau B. Giese		038327 699377
Gemeinde Lüssow	Herr D. Höft		0171 3637488
Gemeinde Niepars	Frau E. Sieminewski		038321 60480
Gemeinde Niepars/OT Neu Bartelshagen	Frau S. Wojchiechowski		038321 60536
Gemeinde Niepars/OT Kummerow	Herr G. Harport		038321 438
Gemeinde Pantelitz	Frau C. Goluch		038321 159122
Gemeinde Steinhagen/OT Negast	Herr J. Selk		0151 52938973
Gemeinde Steinhagen/OT Steinhagen	Frau D. Rieck (Schule Steinhagen)		038327 60649
Gemeinde Zarrendorf	Herr C. Röver		0172 2863329

Mitteilung des Amtes Niepars

Das Amt Niepars bleibt von Donnerstag, dem **24. Dezember** bis Donnerstag, dem **31. Dezember 2020 geschlossen**.

Ab dem 04. Januar 2021 ist das Amt Niepars zu den üblichen Öffnungszeiten wieder erreichbar.

Bitte beachten Sie, dass Sie für beabsichtigte Reisen in der Weihnachts- und Neujahrszeit, Ihre Dokumente (Personalausweis, Reisepass, Kinderreisepass) rechtzeitig überprüfen und ggf. mit einem entsprechenden zeitlichen Vorlauf neue Reisedokumente beantragen!

Von der Beantragung bis zur Ausgabe der Dokumente gelten i. d. R. folgende Zeiten:

Personalausweis: **3 Wochen**

Reisepass: **4 Wochen**

Expressreisepass: **4 - 5 Werktage**

Kinderreisepass: **3 Werktage**
(nur bis zum 12. Lebensjahr)

Sollten kurzfristig ein vorläufiger Reisepass für Dienst- oder Geschäftsreisen bzw. dringende Unterlagen vom Standesamt benötigt werden, steht Ihnen **im Rahmen der üblichen Sprechzeiten des Amtes Niepars** eine Rufbereitschaft am **Montag, dem 28. Dezember** sowie am **Dienstag, dem 29. Dezember 2020** zur Verfügung.

Diese erreichen Sie wie folgt:

Standesamt 038321 661-13
Einwohnermeldeamt 038321 661-35

gez. *Fred Schulz-Weingarten*
Amtsvorsteher

Neue Öffnungszeiten ab dem 01.01.2021

Ab dem 01.01.2021 gelten für das Amt Niepars neue Öffnungszeiten. Die Änderungen haben wir für Sie einmal „fett“ hervorgehoben.

Montag	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr	
Dienstag	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr	14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8:00 Uhr bis 12:00 Uhr	13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr	

Bitte beachten Sie die **derzeitigen** abweichenden Corona-Regelungen im Amt!

Aufgrund der aktuellen Fallzahlen bei den Coronainfektionen bittet das Amt Niepars seit dem 2. November wieder darum, sich vor jedem Besuch im Amt bei dem/der zuständigen Ansprechpartner/in einen Termin geben zu lassen. Eine Terminvereinbarung ist per Telefon oder per E-Mail möglich. Das betrifft alle Fachbereiche, insbesondere das Einwohnermeldeamt, die Wohngeldstelle, die Kasse, das Standesamt und alle anderen Publikumsbereiche.

Das Amt bleibt weiterhin geschlossen. Entsprechend müssen Sie Ihren/Ihre zuständige/n Ansprechpartner/in beim Eintreffen vor dem Amt telefonisch oder über die Gegensprechanlage des Amtes kontaktieren. Sie werden am Eingang abgeholt und auch wieder dorthin zurückgeleitet. Des Weiteren bitten wir Sie, Ihren Mund-/Nasenschutz zu tragen und Ihre Hände im Eingangsbereich des Amtes zu desinfizieren.

Wir hoffen so, für Sie, und damit für uns alle, einen besseren Infektionsschutz zu gewährleisten.

Sofern sich hierzu Änderungen ergeben, werden diese auf der Homepage des Amtes Niepars, zu finden unter der Internetadresse www.amt-niepars.de, bekannt gemacht.

Anja Schmidt
Hauptamt

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Amtsausschusssitzung

Die nächste öffentliche Amtsausschusssitzung des Amtes Niepars findet am Montag, dem **07.12.2020** um **18:00 Uhr** in der **Aula der Regionalen Schule „Prof. Gustav Pflugradt“**, Gartenstraße 86, 18442 Niepars statt.

Die Tagesordnung ist auf der Homepage des Amtes (www.amt-niepars.de) im Rats- und Informationssystem veröffentlicht.

Es sind die allgemeinen Hygieneregeln einzuhalten, wie z. B.:

- Händedesinfektion am Eingang
- Mindestabstand von 1,50 m
- Tragen eines Mund-/Nasenschutzes

Anja Schmidt
Hauptamt

Gemeinde Groß Kordshagen

Amt Niepars
Der Amtsvorsteher
für die Groß Kordshagen

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen hat in ihrer Sitzung am 07.09.2020 beschlossen:

Die Gemeindevertretung beschließt alle im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten getätigten über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für das Jahr 2015.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/
Beschluss-Nr.: 73-7/20

Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen stimmt der Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage in Höhe von 24.651,13 € für die Reduzierung des Jahresfehlbetrages 2015 zu.

Abstimmungsergebnis: 6/6/5/0/1/
Beschluss-Nr.: 74-7/20

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses zur Prüfung des Jahresabschlusses 2015 vom 08.06.2020 zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2015. Der Jahresabschluss 2015 wird mit einem ausgewiesenen Eigenkapital von 1.178.485,01 € bei einer Bilanzsumme von 2.500.106,52 € und einem Jahresergebnis von 0,00 € (nach Rücklagenentnahme) festgestellt.

Abstimmungsergebnis: 6/6/5/0/1/
Beschluss-Nr.: 75-7/20

Die Gemeindevertretung beschließt den Bürgermeister (1. Stellvertreter) für das Haushaltsjahr 2015 die Entlastung zu erteilen. *Aufgrund des § 24 Abs. 1 Ziff. 1 KV M-V hat Herr Volkert Thomsen weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt.*

Abstimmungsergebnis: 6/5/4/0/1/
Beschluss-Nr.: 76-7/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen beschließt den in der GV-Sitzung vom 25.05.2020 getroffenen Beschluss, mit der Beschlussnummer 60-6/20, mit sofortiger Wirkung aufzuheben.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/
Beschluss-Nr.: 77-7/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen beschließt die Änderung der Hauptsatzung.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/
Beschluss-Nr.: 78-7/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen bestätigt den 15.11.2020 als Termin zur Bürgermeisterwahl.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/
Beschluss-Nr.: 79-7/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen beschließt, den Artikel über die Gemeinde Groß Kordshagen auf der Homepage des Amtes (www.amt-niepars.de) wie folgt abzuändern:

„Reizvoll und ruhig am Bodden, zwischen den Urlaubsparadiesen Rügen und Fischland-Darß-Zingst, zwischen Hansestadt Stralsund und Vinetastadt Barth, liegt die Gemeinde Groß Kordshagen. Die L21, hier teils noch prachtvolle Allee, verbindet die beiden Ortsteile. Zu den Schmuckstücken der landwirtschaftlich geprägten Dörfer gehören die kleine mittelalterliche Marienkirche in Flemendorf mit ihren außergewöhnlichen Wandmalereien und das denkmalgeschützte Gutshaus in Groß Kordshagen mit Café und Garten. Feriengäste schätzen aber auch die günstige Lage der Gemeinde als Ausgangspunkt für Ausflüge an die schönsten Ostseestrände und Attraktionen der Region. Direkt am Nationalpark „Vorpommersche Boddenlandschaft“ mit Anschluss an den Ostseerasternweg entwickelt sich hier ein sanfter, umweltfreundlicher Tourismus, der zu naturnahen Erlebnissen wie Angeln, Baden, Bootfahren, Spazierengehen, Radfahren oder Reiten einlädt.

Höhepunkt im Herbst ist die Kranichrast, wenn täglich Tausende der hier weidenden „Vögel des Glücks“ trompetend ihre spektakulären Netze in den Himmel über Groß Kordshagen zeichnen. Groß Kordshagen liegt in Sichtweite der Grabow, dem größten der vier Bodden, die sich zwischen Festland und der Halbinsel Fischland/Darß/Zingst gebildet haben. Die seichten Gewässer mit ihren schilfbewachsenen Ufern werden auch „Lagunen der Ostsee“ genannt. Angler, Wasserwanderer oder Badefreunde können die Grabow vom lauschigen Flemendorfer Hafen oder der nahen Zühlendorfer Badestelle aus kennenlernen, auch der gut ausgebaute Hafen Dabitz ist schnell erreicht. Radler genießen die Felder, Wälder, Wiesen und die Weite der Boddenlandschaft zwischen Barth und Barhöft, sich ohne größere Steigungen erfahren lässt. Das kleine Windrad am Boddendeich zwischen Groß Kordshagen und Flemendorf, einst zur Entwässerung des Landes an der Ostsee genutzt, heute ein technisches Denkmal, ist zur bekannten Wegmarke geworden. Im Frühling geben Lerche, Nachtigall, Frosch und Kröte ihr Konzert, Weißstorch und Graugans, Kiebitz und Kranich, Reiher, Eule und Adler lassen sich regelmäßig blicken. Der angrenzende Nationalpark „Vorpommersche Boddenlandschaft“ mit seinen seltenen Pflanzen und Vogelarten ist nicht nur für Naturliebhaber und Fotofreunde ein Geheimtipp.

Biologische und konventionelle Landwirtschaft, Milchhof, Schafzucht, Pferdehaltung, Nutzgärten und Streuobstwiesen prägen das dörfliche Bild. Handwerk und Dienstleistungen wie Elektro, Gartenbau, Hausmeisterei, Keramik, Maler, Fitness, Mentaltraining, Tischlerei u. a. finden sich in der Gemeinde und natürlich haben viele Bewohner Ferienwohnungen und -häuser eingerichtet.

Ihren Beitrag zur Freizeitgestaltung leisten Fußball- und Angelverein, eine Radlergruppe und natürlich die Freiwillige Feuerwehr, die seit dem 01.01.1928 für den Brandschutz verantwortlich ist und für den Weihnachtsmarkt sorgt. Anfang Mai feiert die Kirchengemeinde ihr Frühlingsfest. Die Bäume für den Dachstuhl der Flemendorfer Marienkirche wurden im Jahre 1382 in Südschweden oder auf Gotland eingeschlagen, bei den 1937 freigelegten Wandmalereien überraschten seltene und außergewöhnliche Motive: Schlange und Einhorn wurden vor wenigen Jahren restauriert. Aber auch der barocke Taufengel und die Grüneberger-Orgel verdienen besondere Beachtung.

Frau Retzlaff wird bei diesem Projekt durch Frau Pieske unterstützt. Der Eröffnungstext kann schon auf der Internetseite des Amtes Niepars eingestellt werden. Alles weiter wird in der Zukunft vorher mit Frau Retzlaff und Frau Pieske im Amt abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 80-7/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen beschließt

(x) das Erfrischungsgeld wie folgt zu erhöhen:
von € 35,00 um € 15,- auf insgesamt € 50,-
weitere Mitglieder: von € 25,00 um € 25,- auf insgesamt € 50,-

oder

() das Erfrischungsgeld nicht zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 81-7/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen beschließt die Änderungen des Gesellschaftsvertrags der Klärschlamm Kooperation M-V GmbH, bezüglich der Aufnahme der Neubrandenburger Wasserbetriebe GmbH („neu-wab“) und der Stadt Neustrelitz als Gesellschafter der Klärschlamm-Kooperation Mecklenburg-Vorpommern GmbH (KKMV) mit den damit einhergehenden Änderungen durch Kapitalerhöhung.

Abstimmungsergebnis: 6/6/5/0/1/

Beschluss-Nr.: 82-7/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen beschließt die Planung und Durchführung der Inwertsetzung des Windkraftschöpfrades in Groß Kordshagen, vorbehaltlich einer Zuwendung.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 83-7/20

Der Architekt Härtel soll mit der Vorplanung „Vorprüfung B-Plan“ beauftragt werden.

Die Gemeindevertreter der Gemeinde Groß Kordshagen stimmen einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 84-7/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:

Herr Rolf Stoltenberg 100,00 € gemeinnützige Zwecke

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/0/0/

Beschluss-Nr.: 85-7/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen stimmt der Eilentscheidung des stellv. Bürgermeisters zum erteilten gemeindlichen Einvernehmen (Bauvorhaben Gemarkung Arbshagen, Flur 11, Flurstück 18) zu.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/0/0/

Beschluss-Nr.: 86-7/20

Der stellv. Bürgermeister der Gemeinde Groß Kordshagen erteilt für ein Bauvorhaben (Gemarkung Arbshagen, Flur 12, Flurstück 9/1) das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 6/6/5/0/1/

Beschluss-Nr.: 87-7/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen stimmt der Eilentscheidung des stellv. Bürgermeisters zum erteilten gemeindlichen Einvernehmen (Bauvorhaben Gemarkung Groß Kordshagen, Flur 12, Flurstück 6) zu.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 88-7/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen stimmt der Eilentscheidung des stellv. Bürgermeisters zum erteilten gemeindlichen Einvernehmen (Bauvorhaben Gemarkung Flemendorf, Flur 12, Flurstück 63) zu.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 89-7/20

Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen beschließt den Verkauf einer Teilfläche von ca. 260 qm aus dem Flst. 121, Flur 12, Gemarkung Groß Kordshagen.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/0/0/

Beschluss-Nr.: 90-7/20

Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen bestätigt den Eilentscheid des Bürgermeisters zum Grundstückskaufvertrag einer Teilfläche mit ca. 265 qm aus dem Flurstück 37, Flur 11, Gemarkung Groß Kordshagen.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 91-7/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen bestätigt nachträglich die Eilentscheidung des Bürgermeisters, dass die Fa. Trend Bau mit dem 2. Nachtrag zum Los 2 Hochbau- und Putzarbeiten für das BV „Neubau eines kommunalen Mehrzweckgebäudes in Flemendorf“ beauftragt wird.

Inhalt des 2. Nachtrags: Schutz von Bauteilen (Fenster, Fensterbänke und Türen) mit Folie beim Aufbringen des Innen- und Außenputzes

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 92-7/20

Die ordnungsgemäße Bekanntmachung der Beschlüsse erfolgte gem. § 7 der Hauptsatzung der Gemeinde Groß Kordshagen am 21.10.2020 auf der Homepage des Amtes Niepars (www.amt-niepars.de und dort im „Bürger- und Ratsinformationssystem“)

Niepars, 21.10.2020

Im Auftrag

gez. Mandy Knoop

Gemeinde Jakobsdorf

Gemeinde Jakobsdorf gratuliert

Herr Kolberg, Dieter	04.12.	zum 80. Geburtstag
Herr Köhler, Ernst-Otto	05.12.	zum 80. Geburtstag
Frau Timm, Lisbeth	18.12.	zum 101. Geburtstag



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ein schwieriges Jahr liegt nun fast hinter uns. Gesellschaftlich sowie privat gab es sicher für jeden Einschränkungen, die das alltägliche Leben und die Höhepunkte, wie Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, Dorffeste und vieles mehr betrafen. Wir können uns jedoch glücklich schätzen, in einer dörflichen Gemeinschaft zu leben. Hier achtet man noch aufeinander und hilft, wo Hilfe gebraucht wird. Unsere Grundstücke und unsere schöne Umgebung können auch viel Abwechslung bieten.

Die Gemeindevertretung hat am 18.11.2020 den Haushaltsplan für 2021 und 2022 beschlossen. Wichtige Vorhaben sind in 2021 die Erneuerung der Buswendeschleife in Nienhagen und 2022 die Anschaffung eines neuen Feuerwehrautos.

Wie sehr wir eine ordentlich aufgestellte Feuerwehr brauchen haben die letzten Monate gezeigt. Neben der modernen Technik brauchen wir auch Kameraden, die sie bedienen können und ich möchte an alle Ortsteile einen Appell senden, an Männer und Frauen, schaut euch unsere Feuerwehr an und bringt euch ein, denn wir brauchen Euch.

Über Herbst und Winter haben wir uns die Neugestaltung des Außenbereiches um unser Gemeindezentrum auf unsere Fahnen geschrieben. Es ist schon einiges passiert und wenn es die Witterung erlaubt werden die Arbeiten weitergeführt.

Wir die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Ihre Bürgermeisterin
Iris Basinski



Gemeinde Lüssow

Fahrt nach Warnemünde

Am 9. September 2020 trafen sich 19 Senioren an der Bushaltestelle Langendorf zu einem Tagesausflug nach Warnemünde, langfristig vorbereitet von Ute Steinhardt, Leiterin des Seniorenbeirates der Gemeinde Lüssow, mit ihren zwei Helfern. Gesponsert wurde das Vorhaben im Rahmen des Projektes „Demokratie leben“ im Amtsbereich Niepars unter der Leitung von Kristina Freiberger.

Der erste Halt fand im Erdbeerhof Rövershagen statt. Eine Stunde spazierten wir durch das riesige Gelände, beeindruckt vom vielfältigen Angebot, für jeden Geschmack. Dann erreichten wir nach einer unterhaltsamen Fahrt gegen 11 Uhr Warnemünde. Wie eh und je saßen und prominierten die Menschen am Alten Strom, aßen Fischbrötchen, begehrlich von Möwen umflattert, den schönen Spätsommertag in seiner Melancholie genießend. Die schmalen Kapitänshäuser schauten auf das muntere Treiben, und es war als würde nie eine Pandemie den heiteren Himmel verdüstern.

Beim Mittagessen im Teepott sahen wir auf das blaue Meer und auf die Strandkörbe, die sich auf den Winterschlaf vorbereiten. Der alte Leuchtturm war leider geschlossen, da hatte Corona zugeschlagen.

Gegen 14 Uhr brachen wir auf zu einer Seepartie in Richtung Überseehafen. Platziert in gebühlichem Abstand erfuhren wir viel Wissenswertes. In der Ferne der Marine-Stützpunkt Hohe Düne sowie die imposante Fassade der riesigen Neptunwerft, eist Hauptarbeitgeber der Region. Nicht weit davon entfernt der verunglückte Lieberr-Kran, dessen riesige Arme nun wie ein verwelkter Blumenstrauß den millionenfachen Schaden dokumentierten.

Unser Schiff steuerte den kleinen Naturhafen, in der einsam gelegenen Rostocker Heide an. Wir verließen als einzige Passagiere das Schiff, um das idyllische Waldrestaurant „Schnatermann“ anzusteuern, hervorgegangen aus der einstigen Revierförsterei. Äußerst verführerisch standen auf der liebevoll hergerichteten Kaffeetafel Türme von Kuchen aller Art. Obwohl wir gar keinen Hunger hatten, Verlor Dieser bald seine ursprüngliche Höhe.

Vogelzüge verkündeten den Abschied vom Sommer. Auch wir sagten Tschüss zu diesem beschaulichen Ort. Der Bus mit dem netten Fahrer rumpelte den schmalen Weg bis zur Hauptstraße und lieferte uns wohlbehalten wieder in Langendorf ab.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten, für dieses schöne Erlebnis.

Sieglinde Tammf

Gemeinde Lüssow gratuliert

Frau Struwe, Marie-Ilona	08.12.	zum 70. Geburtstag
Herr Steinhardt, Hans	11.12.	zum 80. Geburtstag



Gemeinde Niepars

Amt Niepars

Der Amtsvorsteher

für die Gemeinde Niepars

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars hat in ihrer Sitzung am 22.10.2020 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt, das Amt Niepars zu beauftragen, sämtliche politischen Organe und Institutionen aufzufordern, den Bahnhaltepunkt Kummerow erneut in Betrieb zu nehmen.

Ein entsprechendes Anschreiben an verschiedene Unternehmen und Institutionen soll nach Rücksprache mit Herrn Forch-

hammer versendet werden.

Abstimmungsergebnis: 17/17/17/0/0/

Beschluss-Nr.: 93-10/20

Die Gemeindevertretung Niepars stimmt der Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage in Höhe von 6.421,17 € für die Reduzierung des Jahresfehlbetrages 2015 zu.

Abstimmungsergebnis: 17/17/17/0/0/

Beschluss-Nr.: 94-10/20

Die Gemeindevertretung Niepars stimmt der Entnahme aus der allgemeinen Kapitalrücklage in Höhe von 240.118,95 € für 2015 zu.

Abstimmungsergebnis: 17/17/17/0/0/

Beschluss-Nr.: 95-10/20

Jahresabschluss der Gemeinde Niepars für 2015

Die Gemeindevertretung Niepars nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses zur Prüfung des Jahresabschlusses 2015 vom 17.08.2020 zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2015. Der Jahresabschluss 2015 wird mit einem ausgewiesenen Eigenkapital von 7.090.334,91 € bei einer Bilanzsumme von 10.338.855,07 € und einem Jahresergebnis von 0,00 € (nach Rücklagenentnahme) festgestellt.

Abstimmungsergebnis: 17/17/17/0/0/

Beschluss-Nr.: 96-10/20

Entlastung der Bürgermeisterin der Gemeinde Niepars für das Haushaltsjahr 2015

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt, der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2015 die Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 17/16/16/0/0/

Beschluss-Nr.: 97-10/20

Jahresabschluss der Gemeinde Kummerow (Neu Gemeinde Niepars) für das Haushaltsjahr 2016

Die Gemeindevertretung Niepars nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses zur Prüfung des Jahresabschlusses 2016 vom 17.08.2020 zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2016. Der Jahresabschluss 2016 wird mit einem ausgewiesenen Eigenkapital von 483.755,63 € bei einer Bilanzsumme von 819.916,81 € und einem Jahresergebnis von 14.371,42 € (nach Rücklagenentnahme) festgestellt.

Abstimmungsergebnis: 17/17/17/0/0/

Beschluss-Nr.: 98-10/20

Entlastung der Bürgermeisterin der Gemeinde Kummerow (Neu Gemeinde Niepars) für das Haushaltsjahr 2016

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt, der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2016 die Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 17/16/16/0/0/

Beschluss-Nr.: 99-10/20

Aufgrund des § 24 Abs. 1 Ziff. 1 KV M-V hat Frau Schilling weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt.

Reduzierung zweckgebundene Kapitalrücklage der Gemeinde Neu Bartelshagen (Neu Gemeinde Niepars) für 2016

Die Gemeindevertretung Niepars stimmt der Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage in Höhe von 24.626,78 € für die Reduzierung des Jahresfehlbetrages 2016 zu.

Abstimmungsergebnis: 17/17/17/0/0/

Beschluss-Nr.: 100-10/20

Entnahme aus der Rücklage der Gemeinde Neu Bartelshagen (Neu Gemeinde Niepars) für 2016

Die Gemeindevertretung Niepars stimmt der Entnahme aus der allgemeinen Kapitalrücklage in Höhe von 74.854,51 € für 2016 zu.

Abstimmungsergebnis: 17/17/17/0/0/

Beschluss-Nr.: 101-10/20

Jahresabschluss der Gemeinde Neu Bartelshagen (Neu Gemeinde Niepars) für 2016

Die Gemeindevertretung Niepars nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses zur Prüfung des Jahresabschlusses 2016 vom 17.08.2020 zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt die Feststel-

lung des geprüften Jahresabschlusses 2016. Der Jahresabschluss 2016 wird mit einem ausgewiesenen Eigenkapital von 986.408,55 € bei einer Bilanzsumme von 2.358.624,92 € und einem Jahresergebnis von 0,00 € (nach Rücklagenentnahme) festgestellt.

Abstimmungsergebnis: 17/17/17/0/0/

Beschluss-Nr.: 102-10/20

Entlastung der Bürgermeisterin der Gemeinde Neu Bartelshagen (Neu Gemeinde Niepars) für das Haushaltsjahr 2016
Die Gemeindevertretung Niepars beschließt der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2016 die Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 17/16/16/0/0/

Beschluss-Nr.: 103-10/20

Aufgrund des § 24 Abs. 1 Ziff. 1 KV M-V hat Frau Schilling weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt.

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt die Annahme nachfolgender finanzieller Spende:

Spender/in: Gabriele Köhn, Kranichblick 7, 18442

Duwendiek

Spendenempfänger: Gemeinde Niepars/Gemeindefeuerwehr

Spendenbetrag: 200,00 €

Verwendungszweck: Gemeindefeuerwehr Niepars zur freien Verfügung

Abstimmungsergebnis: 17/17/17/0/0/

Beschluss-Nr.: 104-10/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt dem Nutzungsvertragsentwurf vom 05.10.2020, bzgl. der Entgelterhebung für die Anbringung von Werbeschildern an der Zaunanlage des Hafens Zühlendorf, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 17/17/17/0/0/

Beschluss-Nr.: 105-10/20

Die Gemeinde Niepars beschließt die 1. Änderung zur Satzung der Gemeinde Niepars über die Benutzung der kommunalen Einrichtungen und die Erhebung von Gebühren.

Abstimmungsergebnis: 17/17/17/0/0/

Beschluss-Nr.: 106-10/20

Bauleitplanung der Gemeinde Altenpleen:

4. Änderung des Flächennutzungsplans sowie des Bebauungsplans Nr. 11 „Internationales Kranichzentrum Günz“ der Gemeinde Altenpleen (Entwurfassung)

Hier: Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB sowie Benachrichtigung von der Auslegung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars erteilt zum o.g. Planvorhaben der Gemeinde Altenpleen Ihre Zustimmung

x ohne Anregungen und Hinweise

mit nachstehenden Anregungen und Hinweisen

Abstimmungsergebnis: 17/17/17/0/0/

Beschluss-Nr.: 107-10/20

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt den Eilentscheid der Bürgermeisterin vom 17.09.2020 über Höhe des Kaufpreises zum Verkauf der Flurstücke 24/6 und 53, Flur 1, Gemarkung Wüstenhagen.

Abstimmungsergebnis: 17/17/17/0/0/

Beschluss-Nr.: 108-10/20

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt die Verpachtung in der Gemarkung Zühlendorf, Flur 11, Flurstück 67.

Abstimmungsergebnis: 17/17/17/0/0/

Beschluss-Nr.: 109-10/20

Die ordnungsgemäße Bekanntmachung der Beschlüsse erfolgt gem. § 9 der Hauptsatzung der Gemeinde Niepars am 05.11.2020 auf der Homepage des Amtes Niepars (www.amt-niepars.de und dort im „Bürger- und Ratsinformationssystem“)

Niepars, 04.11.2020

Im Auftrag

gez. Kathleen Papke

Jahresrückblick SV 93 Niepars e. V.



Das Jahr 2020 hatte es in sich für den Sportverein SV 93 Niepars e.V. So mussten wir Ende des Jahres 2019 einen weiteren Schicksalsschlag erfahren. Darauf folgte die Neuwahl des Vorstandes. Nachdem sich der neue Vorstand eingearbeitet hatte, musste sich auch der Verein dem unschönen Virus „Corona“ fügen, so dass der komplette Vereinssport zunächst zum Erliegen kam. Nach dem „Lockdown“ durften wir dann endlich wieder starten. So starteten wir unter Einhaltung der Regeln und des Hygienekonzeptes zunächst mit den Trainingseinheiten der Sektion Fußball. Nach und nach konnten auch die weiteren Sektionen wie z.B. Volleyball, Kickboxen, Tischtennis, Badminton, Frauensport, Kindersport und Tanzen nach der ungewollten Pause starten.

Am 28.08.2020 haben wir unseren Sportplatz nach umfangreicher Sanierung eröffnet und mit einem Spiel gegen Hansa Rostock II eingeweiht. Dieses Spiel konnte unter der Einhaltung von besonderen Auflagen stattfinden. Wir bedanken uns hier für die Unterstützung unserer Sponsoren, der Gemeinde Niepars, des Ordnungsamtes Niepars und dem Landkreis Vorpommern-Rügen. Auch bedanken wir uns bei den vielen Helfern, die uns bei der Sanierung des Sportplatzes unterstützt haben, wie z.B. den Mitgliedern des Vereins oder Rolf Mathiszik für die Technik, die er uns zur Verfügung gestellt hat sowie Stephan Kräge für die Pflege des Rasens.

Während der Sanierung des Sportplatzes nutzten wir den kleinen Sportplatz auf der Hühnerfarm. Hier wurde ein Container aufgestellt, der für die Nutzung als Umkleidekabine durch die Eltern der Fußball-Sektion D-Jugend und E-Jugend saniert worden ist. Auch hier ist ein großes Dankeschön auszusprechen. Zwischenzeitlich ist es nicht mehr ein grauer Container, sondern Dank der künstlerischen Gestaltung durch Nico schon von Weitem zu erkennen, dass hier Fußball gespielt wird.

Aufgrund des „2. Lockdowns“ hat sich der Vorstand des Vereins hinsichtlich der Verantwortung gegenüber seinen Mitgliedern, Trainern, Betreuern und deren Familien, dazu entschieden, die Trainingszeiten zunächst bis einschließlich 31.12.2020 einzustellen. Wir hoffen, dass wir im Jahr 2021 wieder richtig durchstarten können und freuen uns auch darauf, wenn wir neue Mitglieder in unseren Sektionen empfangen können. Den Kontakt zu den einzelnen Sektionen stellt der Vorstand sehr gerne her und informiert über deren Trainingszeiten.

Die Trainingszeiten der Sektion Fußball sind z.B. wie folgt:

E-Jugend	Dienstag / Donnerstag 16:30 Uhr bis
(ab 7 Jahren):	18:00 Uhr
Kontakt: M. Badtke	0176 67369559
D- Jugend	Mittwoch 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr
(ab 10 Jahren):	
	Freitag 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Kontakt: E. Streufert	0176 23125590
Herren	Dienstag / Donnerstag 18:00 Uhr
(ab 17 Jahren)	bis 20:00 Uhr
Kontakt: L. Clauer	0176 23909065

Der SV 93 Niepars bedankt sich für den Zusammenhalt in dieser außergewöhnlichen Zeit. Im Herzen sind wir alle vereint.

gez. Jeanette Kretschmer

Vorstandsmitglied/ Koordinatorin SV 93 Niepars



DANKESCHÖN!

Die Temperaturen gehen langsam in den Keller, viel Regen und Wind begleiten uns in den letzten Trainingseinheiten und Spielen.

Genau zum richtigen Zeitpunkt hat uns die „**Ambulante Pflege Streufert**“ daher mit warmen Klamotten ausgestattet. Einen kompletten Trainingsanzug und eine warme Windjacke wurden den Betreuern / Trainern der 3 Mannschaften beim letzten Heimspiel der Männermannschaft am 24.10.20 durch die 3 Inhaber Philipp Schumacher, Enrico Streufert und Marcel Streufert (im Bild oben v.l.) überreicht.

In Zeiten, die von einer ungewissen Zukunft für viele Unternehmen geprägt ist, nicht selbstverständlich.

Wir sagen **DANKE** und wünschen der Ambulanten Pflege Streufert GbR alles Gute in dieser schweren Zeit!

*Die Betreuer / Trainer sowie der Vorstand
SV 93 Niepars*



Gemeinde Niepars gratuliert

Herr Lübke, Manfred	am 06.12.	zum 80. Geburtstag
Frau Paetow, Edith	am 08.12.	zum 85. Geburtstag
Herr Bork, Günter	am 12.12.	zum 80. Geburtstag
Frau Sägert, Gudrun	am 19.12.	zum 70. Geburtstag
Frau Zielke, Rosemarie	am 19.12.	zum 85. Geburtstag
Frau Krüger, Christel	am 23.12.	zum 80. Geburtstag
Herr Vollert, Rudi	am 24.12.	zum 85. Geburtstag
Herr Wiese, Heinz	am 29.12.	zum 85. Geburtstag





Familiendition seit 1920

2020 ist für die Schmiede Paetow, die seit 1920 im Besitz der Familie ist, ein ganz besonderes Jahr. Sie blickt zurück auf 100 Jahre erfolgreiche Firmengeschichte. Seit 41 Jahren wird die Schmiede in der dritten Generation vom Enkel Bernd Paetow geführt. Firmengründer war sein Großvater Max Paetow. Dieser kaufte 1920 die Schmiede von seinem Schwiegervater Wilhelm Zimmermann.

Urkundlich nachweisbar wurde die Schmiede jedoch bereits am 16.11.1882 gegründet. Somit gibt es diesen Handwerksbetrieb in Niepars bereits 138 Jahre. Als Max Paetow den Betrieb übernahm gehörten auch noch eine Stellmacherei und eine Bauernwirtschaft



zum Unternehmen. Schwerpunktaufgaben waren zum damaligen Zeitpunkt die Reparatur von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten, der Wagenbau und der Hufbeschlag bei Pferden.

Max Paetow war aber nicht nur Handwerker, sondern auch 1931 Mitbegründer der Freiwilligen Feuerwehr Niepars und von 1932 bis 1945 ihr Wehrführer. Im Jahr 1958 übergab er den Betrieb an seinem Sohn Rudolf Paetow. Dieser spezialisierte sich auf Bau Schlosserei und baute u.a. Zäune und Treppen.

Auch ihm lag die Freiwillige Feuerwehr Niepars sehr am Herzen. Bei Alarmauslösung stellte er seine Mitarbeiter sofort von der Arbeit frei und sicherte damit die erforderliche Einsatzbereitschaft der Feuerwehr mit ab.

Leider verstarb Rudolf Paetow 1977. Sein Sohn Bernd hatte gerade sein Abitur abgelegt und wurde zur Armee eingezogen. Durch den frühen Tod seines Vaters orientierte sich Bernd Paetow beruflich um. Statt geplantem Studium absolvierte er eine Schlosserlehre.

Die damaligen Gesellen Lothar Konitzer und Manfred Schwarzer unterstützten seine Mutter, Edith Paetow, bei der Weiterführung des Betriebes. 1979 übernahm er dann in dritter Generation die Leitung des Betriebes und qualifizierte sich im Fernstudium zum

Maschinenbauingenieur. Auch Bernd Paetow engagierte sich als Gemeindevertreter und ist seit 2000 Mitglied im Verein der Freiwilligen Feuerwehr Niepars.

Arbeitsschwerpunkt der Schmiede ist heute der Bau von Roll- und Schiebetüren, Stahlbaukonstruktionen, Sicherheitsgittern und Schließanlagen. Seit 1994 gehört auch der Schlüsseldienst zu seinem Angebot. Wenn unerwartet das Schloss in der Haustür nicht mehr funktioniert, ist Bernd Paetow sofort zur Stelle.

Aber auch Kleinaufträge der Kunden werden mit dem Team, zwei Mitarbeiter, kurzfristig erfüllt und nach Vereinbarung auch nachhause geliefert. Die Schmiede Paetow ist als Handwerksbetrieb mit Tradition fest in unserer Region verankert.

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!

Erika Meier

Informationen für die Bürger der Gemeinde Niepars

Wir alle verfolgen sicher regelmäßig die Informationen zur Corona -Pandemie. Auf Grund der Warnungen und Bedenken, die für die Kontakte der Bürger untereinander geäußert wurden und werden gibt es auch zum Jahresende für uns nicht die Möglichkeit, unsere gewohnten und beliebten Veranstaltungen von Seiten der Gemeinde durchzuführen.

Das Landespolizeiorchester hat nicht die Möglichkeit mit dem Blasorchester die Spielstätten in gewohnter Weise aufzusuchen und vor einer großen Besucherschar zu spielen. Die Musiker dürften nur mit einem kleinen Ensemble spielen und müssten sich genau wie die wenigen Gäste, die zugelassen wären, den Corona Regeln unterwerfen. Nach einer Stunde könnte das Publikum wechseln und es müsste gründlich gelüftet werden.

Im Kulturausschuss wurde deshalb der Beschluss gefasst, diese Veranstaltung und auch alle anderen folgenden aus Sorge um die Gesundheit abzusagen. Wir wissen, dass es für viele Menschen eine schwierige Entscheidung ist, die getroffen wurde. Viele von Ihnen sehnen sich gerade in dieser dunklen Jahreszeit nach Nähe und Zuwendung, nach Gesprächen mit Bekannten und Freunden.

Es tut uns wirklich leid, letztendlich haben wir keine Wahl bei unserer Entscheidung.

Wir hoffen und wünschen dennoch, dass Sie immer noch Kontakte und Gespräche in der Familie und Freunden haben und Sie diese schwierige Zeit relativ gut überstehen.

Wir wünschen Ihnen weiterhin alles Gute! Bleiben Sie gesund!

Ihre Bürgermeisterin

Bärbel Schilling

Gemeinde Pantelitz

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Pantelitz,

Aufgrund der Verordnung der Landesregierung bezüglich der Corona- Pandemie und einem verantwortungsvollen Umgang mit der derzeitigen Situation müssen wir unseren alljährlichen Adventsmarkt und leider auch die Seniorenweihnachtsfeier in diesem Jahr absagen. Beide Veranstaltungen waren für den 5. Dezember geplant.

Bleiben Sie gesund und freuen sich mit uns auf die, hoffentlich stattfindenden, Veranstaltungen im nächsten Jahr.

Fred Schulz-Weingarten

Bürgermeister

Evelyn Schlör

Kulturausschuss

Gemeinde Pantelitz gratuliert

Herr Porath, Manfred am 22.12. zum 70. Geburtstag



Amt Niepars
Der Amtsvorsteher
für die Gemeinde Steinhagen

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen hat in ihrer Sitzung am 01.10.2020 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen beschließt die neue Geschäftsordnung für die Gemeinde Steinhagen mit den genannten Änderungen.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/0/0/

Beschluss-Nr.: 70-9/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen beschließt die Hauptsatzung mit den genannten Änderungen.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/0/0/

Beschluss-Nr.: 71-9/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen stimmt der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Trägerbeteiligung (Bebauungsplan Nr. 39 „Wohngelände westlich der Lindenallee, Freiland“) zu.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/0/0/

Beschluss-Nr.: 72-9/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt für den Antrag auf Vorbescheid am Bauvorhaben (Gemarkung Negast, Flur 1, Flurstück 70/49) das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/0/0/

Beschluss-Nr.: 73-9/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt für den eingereichten Bauantrag am Bauvorhaben (Negast, Flur 1, Flurstück 15/4) das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/11/8/3/0/

Beschluss-Nr.: 74-9/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt für den eingereichten Bauantrag am Bauvorhaben (Gemarkung Steinhagen, Flur 1, Flurstück 82/18) das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/0/0/

Beschluss-Nr.: 75-9/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt für den eingereichten Bauantrag am Bauvorhaben (Gemarkung Negast, Flur 1, Flurstück 46/2) das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/0/0/

Beschluss-Nr.: 76-9/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt für den eingereichten Bauantrag am Bauvorhaben (Gemarkung Steinhagen, Flur 1, Flurstücke 82/18, 82/19) das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/0/0/

Beschluss-Nr.: 77-9/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt für den eingereichten Bauantrag am Bauvorhaben (Gemarkung Negast, Flur 1, Flurstück 6/21) das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/0/0/

Beschluss-Nr.: 78-9/20

Im Rahmen der Gesamtmaßnahme Umbau, Erweiterung und Sanierung der Grundschule „Karl Krull“ in der Gemeinde Steinhagen soll das Unternehmen GVP - infraconsult GmbH den Zuschlag für die „Ausschreibungsunterstützung der EU Vergabe der Planungsleistungen erhalten. Näheres ergibt sich aus der Dokumentation zum Vergabeverfahren.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/0/0/

Beschluss-Nr.: 79-9/20

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 29.10.2020

Im Auftrag
gez. Anja Schmidt

20 Jahre Physiotherapie „Freier & Linke“ in Negast

Aller Anfang ist klein: Zum Start des neuen Millenniums eröffnen Reimo Freier und Marina Linke im Dezember 2000 ihre Physiotherapie im S.E.E.-Center Negast. Schon schnell wachsende Zuspruch und Zustrom an Patienten. Und auch das Team vergrößert sich. Nach 15 Jahren zieht „Freier & Linke“ mit 12 Kollegen in den nach eigenen Vorstellungen und in nur sieben Monaten errichteten Neubau in der Hauptstraße 24.

Die neuen Räume bringen auch neue Möglichkeiten der Therapie. Doch „Freier & Linke“ zeichnet sich nicht nur durch fachliches Können aus, sondern auch durch das herzliche Miteinander. TEAMGEIST wird großgeschrieben. Das spüren auch die Patienten. Ob Arbeitsunfall, Sportverletzung oder Schmerzen - hier steht der Mensch im Mittelpunkt, seine Eigenständigkeit, Unabhängigkeit und Beweglichkeit. Das soll auch in Zukunft so bleiben. „Freier & Linke“ bedankt sich bei allen Patienten und Sportlern für das entgegengebrachte Vertrauen, bei allen Ärzten und deren Mitarbeitern für die professionelle Zusammenarbeit, bei allen Geschäftspartnern und Wegbegleitern für die 20 Jahre lange Unterstützung.

Doch vor allem beim eigenen Team, ihren Familien und Freunden für alle gemeinsam verwirklichten Ideen.

Die große Feier zum runden Jubiläum muss aus bekannten Gründen leider ausfallen. Nicht aber die Gelegenheit zum persönlichen Dank! Darum lädt die Praxis in der Woche vom 30. November bis 4. Dezember zu Kaffee und Kuchen, Gesprächen und Tombola ein. Dabei ist es „Freier & Linke“ wichtig, Freude zu teilen und damit auch ein wenig Hilfe für andere zu leisten. So gehen die Erlöse aus der Tombola und alle Spenden-statt-Blumen an das Kinderdorf vom Kreisdiakonischen Werk, ein soziales Jugendprojekt in der Gemeinde.

In diesem Sinne: Auf die nächsten 20 Jahre!

Freier & Linke Physiotherapie
 Hauptstraße 24 | 18442 Steinhagen



Kirchengemeinde Steinhagen

„Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen...“

(Psalm 37)

Liebe Gemeindeglieder, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Steinhagen und Jakobsdorf,

wir sind auf dem Weg. Am 08.11.2020 verabschiedeten wir unsere langjährige Pastorin Ines Dobbe in einem Gottesdienst mit musikalischen und schokoladigen Überraschungen, Dankesworten und mancher Träne. Mit der erlaubten Anzahl treuer Gottesdienstbesucherinnen und -besucher, unserer Pröbstin, Helga Ruch, dem Kirchenchor Steinhagen, den Jagdhornbläsern des Hegeringes Bremerhagen, der Jungen Gemeinde aus Abtshagen und dem Landtagsabgeordneten Dietmar Eifler hielten wir Rückschau auf 14 gemeinsame Jahre und erinnerten uns an viele Höhepunkte im Gemeindeleben.

Da gab es große Ereignisse: Gottesdienste in Endingen, Hubertusmesse, Kranzniederlegungen am Gedenkstein, unseren monatlichen Mittwochskreis, Partnertreffen mit der Kirchengemeinde Sankt Peter-Ording, die stark besuchten Bläserkonzerte zum Reformationstag, das traditionelle Weihnachtskonzert der Jagdhornbläser, unsere alljährlichen Krippenspiele mit vielen Mitwirkenden, die Sommerfeste, Chorkonzerte und Gemeindeausflüge, das gemeinsame Schmücken der Kirche zum Erntedank, die Vorträge von Herrn Kabiersch zur Kirchengeschichte ...

In diesem Jahr erfreuten wir uns besonders daran, dass wir einen Freiluft-Gottesdienst zu Ostern und die Konfirmation zu Pfingsten feiern durften.

Nicht weniger wertvoll waren die kleineren Höhepunkte: Die Winterkirche im Gemeindeforum, die Gottesdienste im Haus „Emmaus“ in Negast, die Feiern zum Weltgebetstag, die Bibelwoche und die Filmwoche, musikalische Darbietungen bekannter und aufstrebender Künstlerinnen und Künstler, die Arbeitsinsätze zur Pflege der Friedhöfe im Frühjahr und im Herbst, Küchendienste bei Veranstaltungen ...

Stolz blicken wir auf gelungene Baumaßnahmen: Die Sanierung der Kanzel und der Orgel, große und kleine Reparaturen an der Kirche und am Pfarrhaus, die neuen Glocken und Leuchter ... Die Aufzählungen lassen sich fortsetzen.

Das Gelingen und der Erfolg aller Vorhaben lagen in den Händen unserer Pastorin Ines Dobbe.

Dankbar sind wir für ihren Zuspruch, Trost, aufmunternde Worte und ihr fröhliches Lächeln. Sehr geehrte Frau Dobbe, liebe Ines, wir wünschen Dir für die Arbeit in der Kirchengemeinde Prerow viel Mut, Kraft und Glück. Mit Gottes Segen wird alles gelingen. Und wie geht unser Weg in Steinhagen weiter?

Ab dem 1. Advent begleitet uns Pastor Stephan Eichner. Zu seiner Begrüßung findet ein Gottesdienst am 29.11.2020 um 10:00 in der Dorfkirche Steinhagen statt. Sie sind herzlich eingeladen, unter den aktuellen Abstands- und Hygienebestimmungen diesen Gottesdienst mit uns zu feiern.

Der Kirchengemeinderat hat sich zu ersten Beratungen mit Pastor Eichner getroffen, um das Gemeindeleben gemeinsam weiter zu gestalten. Informationen erhalten Sie kurzfristig durch den Aushang an der Kirche und künftig auch im Amtskurier.

Eine besinnliche Adventszeit wünscht Ihnen der Kirchengemeinderat Steinhagen. Bleiben Sie behütet.

Gottesdienste

29.11. - 1. Advent Steinhagen

10:00 Begrüßung Pastor Eichner

06.12. - 2. Advent Franzburg

10:00 Pastor Eichner

13.12. - 3. Advent Richtenberg

10:00 Pastor Eichner

13.12. - 3. Advent Steinhagen

15:00 Gottesdienst mit musikalischer Begleitung

24.12. - hl. Abend Franzburg

15:00 Krippenspiel

24.12. - hl. Abend Richtenberg

17:00 Christvesper

24.12. - hl. Abend Steinhagen

14:00 Krippenspiel, Jugenddiakon Stegen

24.12. - hl. Abend Steinhagen

17:00 Musikalische Andacht

26.12. - Christfest Richtenberg

17:00 Turmblasen

Es gelten die aktuellen Abstands- und Hygienebestimmungen. Die Besucherzahlen in den Gottesdiensten sind deshalb begrenzt. Für die Gottesdienste zum Heiligen Abend in Steinhagen werden Eintrittskarten ausgegeben. Die Karten können im Pfarrhaus in Steinhagen abgeholt werden am 11.12. von 15:00 bis 16:00 und am 12.12. von 10:00 bis 11:00.

Kontakt für Amtshandlungen:

Pastor Stephan Eichner, Priesterbrink 7, 18461 Franzburg

Telefon 038322 884, Fax: 038322 58533,

E-Mail: franzburg@pek.de

Kontakt für Friedhofsangelegenheiten:

Pfarramt Steinhagen, Dorfstraße 17, 18442 Steinhagen

Telefon 038327 60251, E-Mail: steinhagen@pek.de

Der Anrufbeantworter wird abgehört. Öffnungszeiten Büro: montags 8:00 bis 9:30

Katrin Bennemann

Kirchengemeinde Steinhagen

Amt Niepars

Der Amtsvorsteher

für die Gemeinde Steinhagen

Bekanntmachung

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Steinhagen hat in seiner Sitzung am 22.10.2020 beschlossen:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt anhand der vorliegenden Empfehlung des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport, Jugend, Senioren und Soziales die Vereinsförderung 2020.

Abstimmungsergebnis: 5/4/4/0/0/

Beschluss-Nr.: 2-3/20

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Steinhagen stimmt einer kostenlosen Nutzung der Sporthalle in Steinhagen zu.

Abstimmungsergebnis: 5/4/4/0/0/

Beschluss-Nr.: 3-3/20

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 16.11.2020

Im Auftrag

gez. Kathleen Papke

Ehejubilare Steinhagen

zum 65. Hochzeitstag

05.12.

Herr Ziegenhagel, Rudolf
und

Frau Ziegenhagel, Rita



Gemeinde Steinhagen gratuliert

Herr Sauer, Karl-Heinz	am 04.12.	zum 90. Geburtstag
Frau Schlüssler, Margit	am 04.12.	zum 70. Geburtstag
Frau Mayda, Lisbeth	am 07.12.	zum 90. Geburtstag
Herr Böttcher, Herbert	am 10.12.	zum 70. Geburtstag
Herr Schlüter, Rolf	am 16.12.	zum 70. Geburtstag
Herr Dr. Schulz, Klaus	am 24.12.	zum 90. Geburtstag
Frau Trippel, Ella	am 24.12.	zum 70. Geburtstag
Frau Vangerow, Birgit	am 24.12.	zum 70. Geburtstag
Herr Löschke, Lothar	am 26.12.	zum 80. Geburtstag
Frau Dr. Ludwig, Regina	am 26.12.	zum 80. Geburtstag
Herr Wiedow, Dieter	am 30.12.	zum 85. Geburtstag



Gemeinde Wendorf

Amt Niepars
Der Amtsvorsteher
für die Gemeinde Wendorf

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf hat in ihrer Sitzung am 16.09.2020 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf stimmt der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Trägerbeteiligung (Bebauungsplan Nr. 39 „Wohngebiet westlich der Lindenallee, Freiland“) zu.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 58-09/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf stimmt der Eilentscheidung des Bürgermeisters zum erteilten gemeindlichen Einvernehmen (Gemarkung: Groß Lüdershagen; Flur: 1; Flurstück(e): 10/39) zu.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.:59-09/20

Die ordnungsgemäße Bekanntmachung der Beschlüsse erfolgte gem. § 10 der Hauptsatzung der Gemeinde Wendorf am 20.10.2020 auf der Homepage des Amtes Niepars (www.amt-niepars.de) und dort im „Bürger- und Ratsinformationssystem“

Niepars, 20.10.2020

Im Auftrag
gez. Carina Frick

Gemeinde Wendorf gratuliert

Herr Stendel, Alfred	am 14.12.	zum 70. Geburtstag
Frau Galley, Gabriele	am 29.12.	zum 70. Geburtstag



Herbstbasteln

Der goldene Herbst hat auch in diesem Jahr wieder unsere Lust geweckt uns aus den vielfältigen Naturmaterialien ein bisschen Farbe ins Haus zu holen. Jeder brachte etwas mit und so gab es eine riesengroße Auswahl für Alle. Immer wieder beliebt sind Baumscheiben und Borke die mit Moos, Hortensien und anderen Pflanzen und Sträuchern dekoriert, Freude bereiten, gerade

jetzt in der dunklen Jahreszeit. In der Gemeinschaft macht es doppelt so viel Spaß, auch wenn wir diesmal den Abstand vergrößern mussten. Die Ergebnisse sprechen für sich und keine der Frauen ist eine Floristikerin. Wir hatten uns schon auf die Weihnachtsbastelei gefreut aber die muss auf Grund der Kontaktbeschränkungen leider ausfallen.

Hoffen wir dass diese Corona-Zeit bald ein Ende hat damit wir uns wieder regelmäßig treffen können und so wieder schöne gemeinsame Erlebnisse haben.

Karin Utesch



Aus der Gemeinde Wendorf

Corona engt uns immer noch ein und das herbstliche Wetter kann aufs Gemüt gehen. Aber das Wochenende soll Sonnenschein bringen, so können die Tage noch einmal genossen werden. Jeder hat sicherlich ein gewisses Ritual, mit dem das Wochenende eingeläutet wird. Ich versuche am Sonnabend frische Brötchen vom Bäcker zu holen. Mit dem Rad die frische Luft um die Nase wehen zulassen ist immer wieder schön. In dieser Amtsblattausgabe möchte ich die Zufahrten nach Wendorf und Neu Lüdershagen vorstellen. Ich beginne meine Reise also nicht in Neu Lüdershagen, sondern beginne auf dem Rückweg von Negast. Verlässt man Negast auf dem Wendorfer Weg, gibt es einen nahtlosen Übergang von Negast in Neu Lüdershagen, früher Neu Lüdershäger Kolonie. Hier im Süd-Westlichen- Zipfel des Ortes Neu Lüdershagen gibt es bereits Vieles zu sehen, schicke Häuser und gepflegte Pferde. Auch viele Enten und Gänse warten auf das Weihnachtsfest, jetzt sind sie allerdings durch die Vogelgrippe eingesperrt. Kurz vor dem Abzweig nach Neu Lüdershagen hat Herr Eggert sein Damwild-Gehege. Ein schönes Erlebnis für Groß und Klein sind die Tiere, die auch mit Brot gefüttert werden dürfen. Es geht weiter und ich biege nicht nach Neu Lüdershagen ab, sondern fahre geradeaus weiter. Jetzt beginnt schon der Ort, der unserer Gemeinde den Namen gibt: Wendorf. Idyllisch am Waldrand gelegen Häuser rechts und links der Straße. Teilweise liegen die Grundstücke weit vom Wendorfer Weg entfernt. Alteingesessene Einwohner und Neubewohner haben sich hier auf großen Grundstücken in der Natur niedergelassen. Am Wendorfer Weg 61 verlasse ich die Straße und fahre nach rechts auf dem Waldweg. Ich gelange auf eine Lichtung. Im Abstand sind noch Grundstücke, die von Wendorfern bewohnt werden. Aber diese Lichtung hat Etwas, Natur pur! Folgt man dem Landweg kommt man zum Zarrendorfer Schöpfwerk. Wenn man dieses Stückchen Natur jetzt erlebt, dann freut man sich schon auf das Frühjahr. Hier kann man sich hinsetzen und genießen. Genug geschwärmt, es geht zurück zum Wendorfer Weg. Ich fahre nach links auf dem Wendorfer Weg bis zum Abzweig nach Neu Lüdershagen und biege nach Neu Lüdershagen ab. Eine gute ausgebaute landwirtschaftlich genutzte Straße, der Waldweg, führt am Wohnheim der „Stralsunder Werkstätten“ vorbei. Jetzt geht es einen Kilometer geradeaus nach Neu Lüdershagen. Wenn man Glück hat, kann

man am Ortseingang Galloway-Rinder beobachten. Achtung füttern verboten! Der Waldweg teilt sich nun auf, geradeaus in den Weidenweg und nach rechts in den Neu Lüdershäger Weg. Ich genieße jetzt erst einmal die frischen Brötchen, Hackepeter und selbst gemachte Marmelade. Danach geht's zum Globus-Baumarkt nach Groß Lüdershagen.

Zurück vom Baumarkt fahre ich auf einen sehr schönen Radweg nach Neu Lüdershagen. Neben mir eine stark befahrende Straße. Einige Vorbeifahrende grüßen freundlich aus dem Auto. Ich bin wieder in Neu Lüdershagen. Geradeaus sieht man die tolle Allee aus Lindenbäumen, die Dorfstraße. Am Ortseingang kann man aber auch rechts abbiegen, auf den Weidenweg. Rechts unser Spielplatz und ein großer Sportplatz, der kaum genutzt wird. Eigentlich schade! Vom Weidenweg kann man auch auf dem Eschenweg in das Wohngebiet fahren.

Nun die dritte Straße, die nach Neu Lüdershagen führt. Ich durchfahre die Dorfstraße und biege an deren Ende nach links, Richtung Wendorf auf den „Neu Lüdershäger Weg“, ab. Vorbei an dem Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr, links zweigt der Lindenweg ab. Hier findet man auch das Gutshaus von Neu Lüdershagen und schmucke Häuser. Vorbei an Siedlungshäusern verlasse ich Neu Lüdershagen, Richtung Wendorf.

Jetzt fahre ich über eine Brücke und quere so den Bach „Zitterbäk“. Schon bin ich wieder in Wendorf. Der Neu Lüdershäger Weg endet und ich komme auf den Voigtehäger Weg. Wendorf liegt zu beiden Seiten dieses Weges. Ich fahre ein kurzes Stück nach links. Links stehen sehr schöne Pferde auf der Weide und rechts das Gutshaus Wendorf. Noch ein Blick nach vorne, der Bahnübergang der Strecke Stralsund-Grimmen, der Rügenzubringer und die weitsichtbaren Zeichen Stralsunds die Rügenbrücke und die Kirchen. Nun geht's zurück in den anderen Teil von Wendorf. Hinter dem Abzweig nach Neu Lüdershagen stehen gepflegte Wohnhäuser und auf der linken Straßenseite werden die Getreidesilos der Agra Gesellschaft sichtbar. Diese Gesellschaft bildet den wirtschaftlichen Mittelpunkt von Wendorf. Ein sehr ordentlicher Hof und ein tolles Bild an einem Wirtschaftsgebäude. Bei der Weiterfahrt Richtung Zarrendorf, auf einer sanierten Straße, geht es vorbei an liebevoll gepflegte Grundstücken. Am Ende des Dorfes noch ein Höhepunkt: ein Pferdehof mit schönen Außenanlagen für den Reitsport und den Pferden. Nun geht es vom Weg nach Zarrendorf rechts ab, vorbei am Pferdehof kommen wir auf den Wendorfer Weg wieder in Fahrtrichtung nach Negast. Diese Straße wird demnächst mit Betonplatten verbreitert. So, das war's für heute, jetzt geht es nach Hause.

Sollte es mit Corona so weitergehen, dann möchte ich die Gemeinde Wendorf aus der Sicht von Sehenswürdigkeiten und wirtschaftlichen Aspekten vorstellen.

Nun steht aber Weihnachten vor der Tür. Ich wünsche Allen ein frohes, geruhames Weihnachtsfest im Kreise der Familie. Glück und Gesundheit fürs neue Jahr 2021. In der Hoffnung auf den Sieg über Corona verbleibe ich mit lieben Grüßen.

Bitte denkt an unsere Web-Seite: www.dorfvereine-wendorf.de

Wilfried Bräunig



Kunst und Landwirtschaft



Reiterhof Wendorf

Gemeinde Zarrendorf

Veräußerung Mischholz

Die Gemeinde Zarrendorf veräußert gegen Gebot bis zum 15.12.2020 ca. 6 Raummeter Mischholz aus den Baumfällarbeiten im Park. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei dem Gemeindevertreter Daniel Brenz unter der Telefonnummer 015774539690.

Christian Röver

Bürgermeister Zarrendorf



**Die nächste Ausgabe
„Nieparser Amtskurier“
erscheint am Freitag, dem
18. Dezember 2020.**

**Redaktionsschluss im
Amt Niepars ist der
07. Dezember 2020.**

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeinde Pütte - Niepars und Velgast - Starkow

Gottesdienste:

- 28.11. 17:00 Uhr Andacht und Konzert zum Adventsbeginn
(Sa) in Pütte
- 06.12. 09:30 Uhr Adventsgottesdienst mit Kindergottesdienst
Pütter Kirche
- 11:00 Uhr Adventsgottesdienst in Velgast
- 13.12. 09:30 Uhr Adventsgottesdienst in der Pütter Kirche
- 20.12. 09:30 Uhr Adventsgottesdienst in der Pütter Kirche
- 24.12. 15:00 Uhr Christvesper auf dem Pfarrhof in Velgast
17:00 Uhr Christvesper im Park neben der Feuerwehr
in Niepars
- 23:00 Uhr Christnachtgottesdienst mit Orgel und
Nachtgedanken in der Pütter Kirche
- 26.12. 10:00 Uhr Weihnachtsfestgottesdienst in Starkow
17:00 Uhr Weihnachtsfestgottesdienst in der Pütter
Kirche
- 31.12. 17:00 Uhr Gottesdienst am Altjahrsabend in der Pütter
Kirche
- 03.01. 09:30 Uhr Gottesdienst zum Neuen Jahr in der Pütter
Kirche

Bitte beachten Sie, dass wir in diesem Winter sämtliche Gottesdienste nach dem Ewigkeitssonntag - mit Ausnahme der Christvespern - zeitlich verkürzt in der Pütter Kirche und der Velgaster Kirche feiern werden, da dort Sitzbankheizungen vorhanden sind.



Veranstaltungen

Orgelkonzert

Am Vorabend des 1. Advent, am 28.11.2020 um 17:00 Uhr, wollen wir mit Orgelmusik und Texten den Advent in der Pütter Kirche eröffnen. An der Orgel begrüßen wir Martin Rost, Kantor zu St. Marien in Stralsund. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Kollekte gebeten.

Ein Moment im Advent

dienstags um 18:30 Uhr Adventsandacht in der Nieparser Kirche

Kirchengemeinderat

16.12.2020 um 19:30 Uhr in Niepars

Konfirmanden

mittwochs, 17:00 Uhr im Pfarrhaus in Pütte

Chortreffen

donnerstags, 19:30 Uhr in der Pütter Kirche

Arbeitsgruppe Gemeindeleben

Mittwoch, 02. Dezember 2020 um 19:30 Uhr im Pfarrhaus in Pütte

Arbeitsgruppe Gottesdienst

Mittwoch, 09. Dezember 2020 um 19:30 Uhr im Pfarrhaus in Pütte

Weihnachten 2020

Gottesdienste unter Corona-Bedingungen

2020 war das Jahr, in dem uns unendlich viele Veränderungen begegnet sind. Auch Weihnachten wird anders sein, und somit begeben wir uns auf neue Wege und an andere Orte.

Damit wir alle gemeinsam Gottesdienst feiern können, werden wir in diesem Jahr am Heiligabend unter freiem Himmel die Christgeburt begehen.

Auch wenn wir draußen im Park Gottesdienst feiern, müssen wir Teilnehmerlisten mit Ihren Adressangaben erstellen. Hierfür wäre hilfreich, wenn Sie Ihre Daten bereits vorab auf einem Kärtchen notieren, mitbringen und am Einlass abgeben. Einen entsprechenden Vordruck, den Sie gerne nutzen können, finden Sie unten, aber auch in den Kirchen, im Amt Niepars, in der Arztpraxis Pfennig in Velgast und an vielen anderen Orten. Bitte füllen Sie diesen pro Person schon zu Hause vollständig aus.

Der Gottesdienst wird ca. 35 Minuten dauern. Wenn Sie nicht so lange stehen können, bringen Sie sich bitte einen Klappstuhl mit.

Da wir den Gottesdienst unter freiem Himmel feiern und genügend Platz für Abstand haben, dürfen wir auch Weihnachtslieder singen. Von den Besuchern - speziell den Kindern - mitgebrachte weihnachtliche Lichter und Laternen sollen helfen, Licht in die Dunkelheit zu bringen und somit auch die Liedtexte besser lesen zu können. In Zeiten, in denen wir uns immer wieder Veränderungen ausgesetzt sehen, will uns Christi Geburt Beständigkeit und Orientierung geben.

Neues Leben beginnt und gibt Hoffnung für die Zukunft.

Liebe Gottesdienstbesucher,
bitte tragen Sie ihre Kontaktdaten ein.
Die Daten dienen Ihrem Schutz sowie dem Schutz aller
anderen Teilnehmenden des Gottesdienstes, damit im Fall
einer Infektion die Infektionsketten durch das Gesundheits-
amt nachverfolgt werden können. Der Datenschutz ist ge-
geben.

.....
Name, Vorname

.....
Anschrift

.....
Telefonnummer

.....
Datum und Uhrzeit Ihres Gottesdienstbesuchs

Gottesdienste der Kirchengemeinde Bodstedt-Flemendorf-Kenz für den Monat Dezember 2020

Dezember		Bodstedt (Pfarrhaus)	Flemendorf (Pfarrhaus)	Kenz (Pfarrhaus)
6.12.	2. Advent	10:30 Uhr	09:00 Uhr	-
13.12.	3. Advent	Adventsnachmittag in Kenz		
24.12.	Heiligabend	15:30 Uhr Kirche	14:00 Uhr Kirche	17:00 Uhr Kirche
26.12.	2. Christtag	10:00 Uhr	-	-
31.12.	Altjahresabend	15:00 Uhr	-	16:30 Uhr

Dorina Kruse

Pfarramtsassistentin

Telefon: 038231 83558

E-Mail: gemeindebuero.kenz@t-online.de

Brunnenaue 4

18314 Kenz

Verschiedenes

Amt Altenpleen

5. Spendenaktion, des Kultur- und Sport Verein Altenpleen und des Mehrgenerationenhauses "Uns Hus" in Altenpleen, zu Gunsten der Tschernobyl-Hilfe

Der Kultur- und Sportverein Altenpleen startet auch in diesem Jahr wieder eine Spendenaktion zu Gunsten der Tschernobyl-Hilfe. In den letzten vier Jahren ist unsere Spendenaktion von Jahr zu Jahr gestiegen. Von 60 habt ihr bis weit über 250 Päckchen und Pakete zur Verfügung gestellt.



Dringend benötigt werden diverse Hygieneartikel, Bettwäsche, jegliche Form von Decken, Schuhe für Groß und Klein, Spielsachen, Kuscheltiere, Süßigkeiten sowie Kleidung in allen Größen. Um unsere Arbeit zu erleichtern bitten wir folgendes zu beachten.

- Sortieren Sie die Spenden in getrennten Kartons, also z.B. Drogerieartikel in einen und Spielsachen in einen anderen Karton.
- Schreiben Sie, wenn es möglich ist, die Größen der Kleidungsstücke auf die Kartons.
- Beachten Sie, dass alle Spenden sauber und funktionsfähig sind. Es sollten nur Spenden sein, die Sie selbst noch tragen oder damit Spielen würden!
- Bei Lebensmitteln sollte die Mindesthaltbarkeit bis mindestens Ende 2021 gegeben sein.

Die Spenden werden am 02.12. - 03.12. und 04.12.2020 von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Stralsunder Straße 27 18445 Altenpleen (rechts neben der Schule) entgegengenommen.

Helfer sind natürlich auch herzlich willkommen!

Bei Fragen zu der Spendenaktion melden Sie sich bitte telefonisch unter 038323/80472 und 0176/64038311.

Mit freundlichen Grüßen

Jens Rübiger

Wohnungsbaugesellschaft mbH Richtenberg

Bahnhofstraße 32, 18461 Richtenberg

Tel.: 038322 536-0

Fax: 038322 536-99

E-Mail: info@wbg-richtenberg.de

Homepage: www.wbg-richtenberg.de

Wohnungen zu vermieten

(Bezug nach Vereinbarung)

Buschenhagen, Lange Straße 21 – 23

1-Raum-Wohnung 37,16 qm (frei ab 01.01.2021)

2-Raum-Wohnung 52,10 qm

Verbrauchsausweis; 105,6 kWh/(m²a); Öl; Baujahr 1963

Groß Kordshagen, Chausseestraße 9 – 11

2-Raum-Wohnung 53,20 qm

3-Raum-Wohnung 63,10 qm

Verbrauchsausweis; 106,9 kWh/(m²a); Öl; Baujahr 1965

Niepars, Gartenstraße 65

2-Raum-Wohnung 61,27 qm

Verbrauchsausweis; 125,4 kWh/(m²a); Fernwärme; Baujahr 1971

Niepars, Ringstraße 3 a

3-Raum-Wohnung 58,10 qm

Verbrauchsausweis; 148,1 kWh/(m²a); Fernwärme; Baujahr 1971

Pantelitz, Hauptstraße 17 - 19

1-Raum-Wohnung 29,10 qm

Verbrauchsausweis; 125,5 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 1963

Pantelitz, Hauptstraße 24 a/b

2-Raum-Wohnung 51,65 qm

Verbrauchsausweis; 147,6 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 2001

Alle Wohnungen sind modernisiert. Nach vorheriger Terminabsprache zeigen wir Ihnen gerne die gewünschte Wohnung. Weitere Angebote und Mietpreise erhalten Sie auf Anfrage.

Katrin Lupp

Sekretariat